



Archiv

Original



Drucken



Schließen



Oberes Vogtland

Schulen Adorf und Bad Elster verfehlen viertes Mal in Folge das Klassenziel

In beiden Orten zu wenig Anmeldungen für zwei fünfte Klassen - Nur elf Abc-Schützen in Bad Brambach - Unterschiedliche Entwicklung bei Gymnasien im oberen Vogtland

Von Ronny Hager

Oelsnitz/Klingenthal. Das vierte Jahr in Folge gibt es an den Mittelschulen Adorf und Bad Elster nicht die nötige Zahl an Schülern für die Bildung von zwei fünften Klassen im Schuljahr 2010/11. Wie die Sächsische Bildungsagentur in Zwickau gestern mitteilte, verfehlten beide Schulen die gesetzlich vorgeschriebene Zahl von 40 Kindern. In Adorf meldeten sich 29 Fünftklässler an, in Bad Elster waren es 21.

Damit hat sich die Entwicklung der vergangenen Jahre bestätigt, wonach die Schülerzahl nur für eine öffentliche Mittelschule im oberen Vogtland ausreicht. Der Vogtlandkreis hatte sich für diesen Fall in der Vergangenheit zu Adorf als Mittelschulstandort des oberen Vogtlandes bekannt. Bereits jetzt fehlen in Bad Elster drei Klassenstufen - im Kurort wird der Todesstoß auf Raten befürchtet. Dennoch hat der Elsteraner Schulleiter Detlef Windisch die Hoffnung nicht aufgegeben: "Einen offiziellen Schließungstermin gibt es für unsere Bildungseinrichtung nicht. Wenn keine Schüler mehr ins Schulgebäude ein und aus gehen, dann ist es wohl so weit", erklärte er zum Beginn der Anmeldefrist für das kommende Schuljahr. Die Adorfer Zentralschule wird derzeit für sieben Millionen Euro aufwändig saniert und eine neue Zweifeld-Turnhalle gebaut. In Bad Elster gibt es ein saniertes Schulzentrum bereits seit Mitte der 1990-er Jahre.

Bei den Grundschulen verfehlte erneut Bad Brambach mit elf Anmeldungen das Klassenziel. Die Schule ist aber derzeit gesichert, da sie über eine Ausnahme-Genehmigung wegen langer Schulwege verfügt. Seit dem Schuljahr 2002/03 hat die Einrichtung im Kurort nur einmal die Hürde von 15 Kindern für die Bildung einer ersten Klasse übersprungen. An der Grundschule Bobenneukirchen, die bislang dreimal durch Ausnahmegenehmigungen gerettet wurde, lagen genau die nötigen 15 Anmeldungen vor. Einen deutlichen Rückgang der Anmeldungen gibt es an der Grundschule Bad Elster mit aus jetziger Sicht 22 Anmeldungen (2009: 41)

Bei den Gymnasien gab es unterschiedliche Entwicklungen. Während sich in Oelsnitz/Klingenthal 29 Fünftklässler mehr anmeldeten, waren es in Markneukirchen 24 weniger als voriges Jahr. Anmeldezahlen für die evangelische Mittelschule Schöneck und die evangelische Grundschule Oelsnitz lagen gestern nicht vor. Welche Schule wie viele Klassen bilden darf, gibt die Bildungsagentur im Mai bekannt.

Anmeldezahlen im Vergleich

Schule'10 ('09)

- Grundschule Adorf**44 (38)
- Grundschule Bad Brambach**11 (14)
- Grundschule Bad Elster**22 (41)
- Grundschule Bobenneukirchen**15 (10)
- Grundschule Eichigt**28 (26)
- Grundschule Erlbach**58 (69)
- Grundschule Hammerbrücke**29 (28)
- S.-Jähn-Grundschule Klingenthal**53 (53)
- Grundschule Karl-Marx-Pl. Oelsn.**34 (38)
- Grundschule Am Stadion Oelsn.**32 (44)
- Grundschule Schöneck**23 (22)
- Zentralschule Adorf**29 (21)
- Schulzentrum Bad Elster**20 (21)
- J.-Mosen-Gymnasium Oelsnitz mit Außenstelle Klingenthal** 164 (135)
- Gymnasium Markneukirchen** 83 (107)

Publikation	Freie Presse
Lokalausgabe	Oberes Vogtland
Erscheinungstag	Mittwoch, den 17. März 2010
Seite	9

⇒ Impressum ⇒ Kontakt